



Abb. 4 Abtenau, Pfarrkirche von Nordosten (S. 8).

Abb. 1—6

Äußeres  
Abb. 4/5  
Langhaus  
und Chor

schiff, das aus einer ehemaligen spätgotischen netzgewölbten Kapelle besteht, an deren kreuzgewölbten Chor 1660 ein barocker Anbau angeschlossen wurde. Sakristei von 1646. (Abb. 1—6.)

Äußeres: Bruchstein, verputzt und gelb gefärbelt. (Abb. 4/5.)

Langhaus und Chor: W. Dreiecksgiebelfront mit vorgebautem Turm. An den Ecken zwei einmal abgestufte Strebepfeiler mit hohem Sockel und Schindelpultdächern. — S. Links zwischen zwei tief angebrachten Fenstern Anbau 1, darüber ein hohes rundbogiges Fenster, rechts zwei ebensolche Fenster. Zwei Strebepfeiler wie oben. Am einspringenden Chor Anbau 2 (Sakristei). Am Chorabschluß drei hohe rundbogige Fenster und im O. ein unten vermauertes Rundbogenfenster. In der abgeschrägten Ostwand des nördlichen Seitenschiffes oben zwei querovale Luken. — N. Im Seitenschiff links drei rundbogige Fenster, Anbau 3, rechts vier rundbogige Fenster, unter dem westlichsten rechteckige Tür. In der abgeschrägten Westwand des Seitenschiffes oben ein kleines Fenster. In dem angrenzenden Stück Nordwand des Mittelschiffes übereinander drei kleine Fenster in flachbogigen Nischen. — Schindelsatteldach, nach O. abgewalmt, über dem Seitenschiffe anschließendes Schindelpultdach.

Turm

Turm: Im S. und N. unten je eine breite Rundbogenöffnung mit abgeschrägter Leibung. Darüber je ein gangartiger Holzanbau mit Schindelpultdach. Im W. schmälerer rundbogiger Eingang mit abgeschrägter Leibung. Darüber drei rundbogige und eine rechteckige Luke. Im N. oben eine rundbogige und eine rechteckige Luke, im S. zwei rundbogige Luken und eine rechteckige.